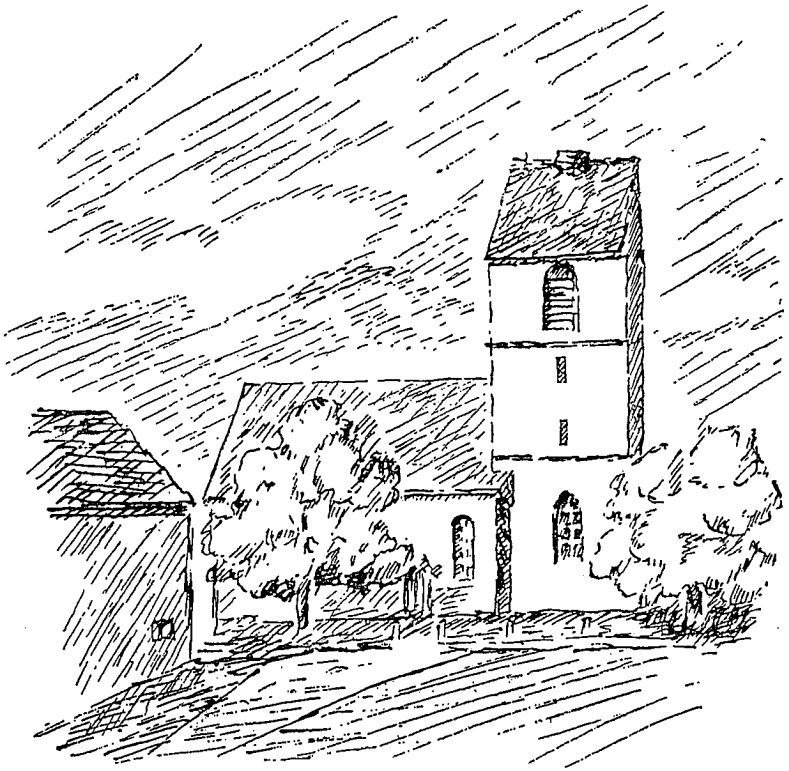


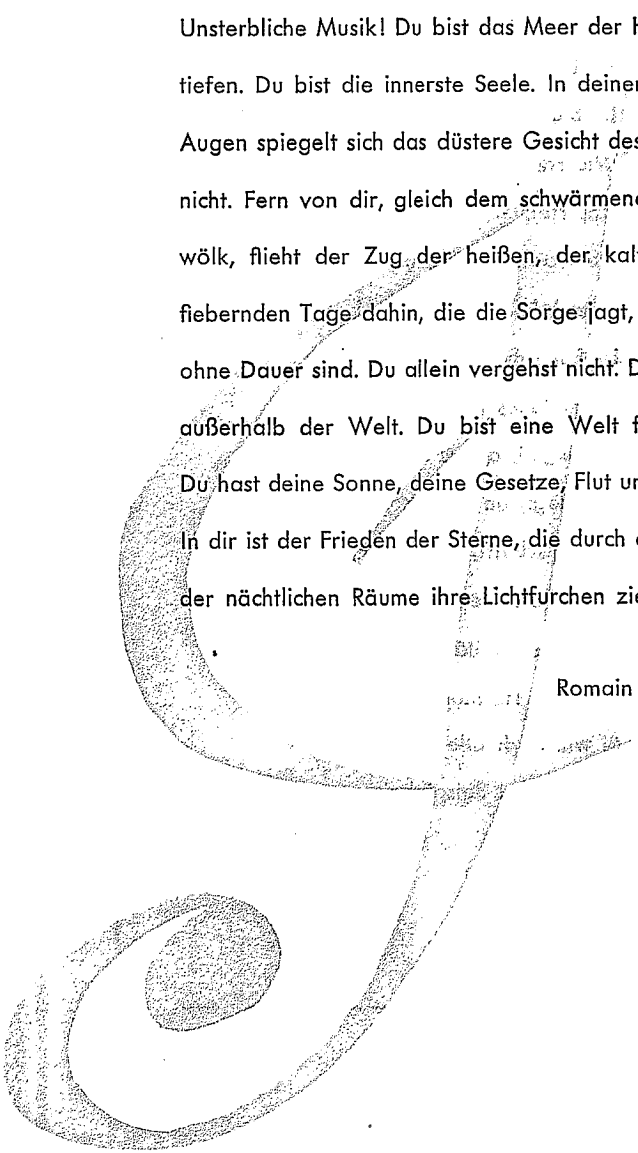
MUSIKVEREIN EGRINGEN

Festschrift

zum 50jährigen Jubiläumsfest

17. bis 19. Mai 1958

Buchdruckerei E. Beil · Weil am Rhein



Unsterbliche Musik! Du bist das Meer der Herzenstiefen. Du bist die innerste Seele. In deinen klaren Augen spiegelt sich das düstere Gesicht des Lebens nicht. Fern von dir, gleich dem schwärmenden Gewölk, flieht der Zug der heißen, der kalten, der fiebernden Tage dahin, die die Sorge jagt, und die ohne Dauer sind. Du allein vergehst nicht. Du stehst außerhalb der Welt. Du bist eine Welt für dich. Du hast deine Sonne, deine Gesetze, Flut und Ebbe. In dir ist der Frieden der Sterne, die durch das Feld der nächtlichen Räume ihre Lichtfurchen ziehen.

Romain Rolland

Dr Läufelbärg uns s'Wilerholz,
Dr Blaue un dr Rhi,
Wie rahme die so prächtig
Das Heimetdörfli i.
Do wachse Frucht un Trübli,
S'het Wald un Mattefeld,
Dr Bur ruhet erscht im Stübli
Wenn alles rächt bestellt.
De fingsch o Hus und Stroße
Gepflägt, un ohni Rascht
wird g'schafft, oh chumm go lose
M'r schetze jede Gascht
Am Musikjubiläum.
E schöni Harmonie,
Si will doch alle Mänsche
E leuchtend Beispiel si.

R. B.

Ein „herzliches Willkommen"

rufen wir allen Vereinen, Freunden und Gästen zu, die zum 50jährigen Jubiläumsfest unseres Musikvereins nach Egringen kommen. Wir wünschen, daß Ihnen die Stunden, die Sie bei uns verbringen Freude spenden, daß die vielen großen und kleinen Sorgen des Alltags von Ihnen fernbleiben und die Klänge der Musik ihre Herzen froh stimmen. Mögen Sie dann mit der Gewißheit wieder nach Hause kehren, daß Musik das beste Labsal ist, des Menschen Herz zu beglücken! Wir hoffen auch, daß dieses Büchlein für Sie stets eine frohe Erinnerung in sich birgt.

Erwin Walser
1. Vorstand

Adolf Walser
Bürgermeister und Festpräsident

Laßt Fanfaren hoch erschallen
Laßt es hallen weit ins Land
Kündet laut es allen, allen
Die in deutschen Gauen wallen
Deutsche Weise, Deutsches Band.

Mit diesen Worten entbietet die Verbandsleitung des alemannischen Musikverbandes allen Musikfreunden und Musikkameraden von nah und fern einen

Willkommen-Gruß

Möge dieses Fest ein Ehrentag für den Musikverein Egringen werden, für die aktiven Musiker eine bleibende Erinnerung echter Kameradschaft, Liebe und Treue zu unserer herrlichen Volksmusik.

Karl Braun
Präsident

Gasthaus zum »Rebstock«

Gemütliche Gaststätte
Gepflegte und reelle Weine
Gute Küche
Fremdenzimmer

Es empfiehlt sich:
Familie Hans Aberer-Osswald
Telefon Efringen 370

Egringen

Warme und kalte
Speisen
aus guter Küche
Erstklassige Weine
Fremdenzimmer

Es ladet freundlichst
ein:
Familie Jakob Müller
Telefon
Efringen 285

Gasthaus zur Sonne Egringen

Vorwort

Wenn in diesem Jahr 1958 in unserem Heimatdorf zwei bedeutende festliche Ereignisse zusammentreffen, so ist dies nicht ein beabsichtigtes oder auf unrichtiger Berechnung beruhendes Vorkommnis. Die Motive hierfür liegen vielmehr 50 bzw. 1200 Jahre zurück.

Einmal feiert der hiesige Musikverein sein 50jähriges Bestehen, des weiteren folgt die, auf geschichtliche Nachforschung begründete 1200 Jahrfeier unseres Dorfes Egringen. Beide Begebenheiten dürfen wohl für sich das Recht in Anspruch nehmen, würdig gefeiert zu werden. Es wäre wohl zu erhoffen gewesen, daß die wahre Feststimmung durch eine vorausgegangene gute Weinernte gefördert, statt durch den allseits bekannten Mißerfolg im Weinbau so nachteilig beeinflußt worden wäre.

Der Musikverein verzichtet in seiner Festschrift darauf, in einem geschichtlichen Teil über unser geliebtes Heimatdorf, von seinen Vorzügen und seinen friedlichen Bewohnern, von seiner Ordnungsliebe und seinem oft mit Ironie erwähnten Arbeitsfleiß zu berichten; dies soll der von sachkundiger Hand bearbeiteten und zur 1200 Jahrfeier erscheinenden Broschüre über die Dorfgeschichte vorbehalten bleiben.

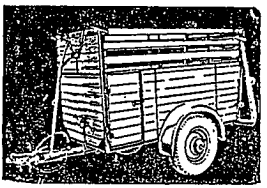
Der Verein beschränkt sich im Nachfolgenden darauf, von seiner Gründung und weiteren Entwicklung zu berichten.

R. B.

Alfred Strübin

Schmiedemeister

Egringen



Fahrzeugbau · Anfertigung von Ackerwagen Kippern
Stalldungstreuern mit und ohne Rollboden · Pkw.-Anhängern
Viehtransportwagen nach der neuesten St VZO

Ernst Gütlin

Malermeister

Egringen (Baden)

Telefon Efringen-Kirchen 248

Ausführung sämtlicher
Malerarbeiten

Emil Fritz Egringen

Eintagsküken-Junghennen
bester Qualität

Mein Zuchtziel:
Gesundheit-Leistung-
Rentabilität

Leistungszucht für schwere
weiße Leghorn

Die Egringer Blasmusik im vorigen Jahrhundert

Es war in der zweiten Hälfte des vorigen Jahrhunderts, als man weder Radio noch elektrisches Licht, weder Auto noch Fahrräder kannte, und wo noch der Reiseverkehr sich zum großen Teil auf des Schusters Rappen abwickelte, da gab es schon in unserem Dorfe eine, für die damalige Zeit seltene Musikkapelle. Sie ist im Jahre 1867 erstanden und war sechs Mann stark. Wenn diese Musiker auch alle schon längst das Zeitliche gesegnet haben, so sind sie den jetzt lebenden älteren Einwohnern doch noch in guter Erinnerung und manch heiteres Erlebnis wird heute noch von den mit dem üblichen Musikerhumor beseelten Bläsern erzählt. Es war keineswegs im Sinne des Wortes nur eine Dorfmusik, vielmehr dehnte sich ihr Wirkungskreis darüber hinaus bis ins Oberelsaß und die nahe Schweiz, so daß sie öfters tagelang von zu Hause abwesend waren. Von Frohsinn erfüllt, nahmen sie auch manche Mühsale und Unannehmlichkeit auf sich, wenn es galt ihr Können im Musizieren zu beweisen.

Einmal geschah es, daß das Mitglied Georg Friedr. Weiss im Walde bei Wollbach mit Holzschlag beschäftigt war, wohin er sich am Morgen nach einer Stunde Fußmarsch begeben hatte, als er Nachricht bekam, sofort zurückzukehren, da ein Ruf aus Münchenstein (Schweiz) eingegangen sei, bei einer Festlichkeit (es dürfte sich vermutlich um eine Hochzeit gehandelt haben) die Musik zu stellen. Der Holzhacker zog eiligst nach Hause und bald darauf setzte sich die sechsköpfige Musikmannschaft, sonntäglich angetan, in Marsch nach dem ca. 25 km entfernten Münchenstein, von wo sie erst nach einigen Tagen frohgemut und gut hornoriert zurückkehrten.

Diese Kapelle ist im Jahre 1892 auseinandergegangen. Schriftliche Aufzeichnungen sind leider nicht mehr vorhanden, jedoch eine gut erhaltene Photographie dieser Männer mit ihren Instrumenten befindet sich noch im Besitz des Rebstockwirts Hans Aberer.

Diese vorzeitlichen Musiker waren:

1. Konrad Brenneisen
2. Martin Brunner
3. Wilhelm Denzer
4. Wilhelm Friess
5. Georg Fr. Weiss
6. Reinhard Weiss

Wenn auch ihre Instrumente einem verstaubten Winkel des Hauses preisgegeben wurden, so hat sich doch ihr edler Sinn und das Bestreben die Kunst der Musik zu pflegen, in der Nachkommenschaft erhalten und wurde als wertvolles Erbgut von der Nachwelt übernommen.

Ernst Aberer · Egringen

Lebensmittel · Kurzwaren · Textilien

Telefon Efringen 346

Fritz Keller

Schreinermeister

Mech. Schreinerei

Egringen

August Bühler
Egringen

Maurermeister
Ausführung sämtlicher
Maurerarbeiten

Zum Bettenkauf will ich nur sagen:
Handwerksarbeit wird sich stets lohnen
Wer aber kauft frei Haus im Laden
Soll mich mit Reparatur verschonen

Karl Ritter • Egringen

Sattlermeister · Telefon Efringen 250
Betten · Polstermöbel · Bodenbelag

Aus der Vereinsgeschichte | 1908 = 1958

Als in den Jahren 1906 und 1908 in unserem Dorfe zwei Bauernhochzeiten stattfanden, wobei einmal die Blasmusik von Schliengen, das andere Mal die Hammersteiner Kapelle engagiert waren, da horchte das ganze Dorf freudig auf, und der Gedanke an die einst hier bestandene Musikkapelle wurde wieder lebendig und ließ einige Freunde der Musik nicht mehr zur Ruhe kommen.

Reinhard Keller jung war es, der sogleich begann unter den jungen Männern die Werbetrommel zu schlagen und er tat dies mit zäher Ausdauer und Geduld. Ein halbes Jahr lang wechselten Beitrittserklärungen mit Absagen. Als aber gewahr wurde, daß sein damals 50jähriger Vater, Schuhmachermeister Reinhard Keller die treibende Kraft dieser Idee war, nahm die Angelegenheit praktische Formen an. Letzterer scheute nicht, sich mit den Eltern der hierfür begeisterten Jünglinge in Verbindung zu setzen, um ihre Bedenken zu widerlegen. Schließlich waren sechs junge Männer von 14 bis 19 Jahren mit festem Entschluß gefunden und R. Keller sen. war es auch, welcher die finanzielle Seite regelte. Das nötige Geld wurde durch ein aufgenommenes Darlehen beschafft, wofür sich die Väter der Musiker verbürgen mußten. In anerkennenswerter Weise wurden durch den Gesang- und Militärverein je 50 RM unverzinslich geliehen, die später durch musikalische Leistungen getilgt werden konnten.

Der Verein baute sich auf den, vom Gründer Keller unterm 26. 12. 1908 formulierten Vertrag auf. Als Gründungsmitglieder haben unterschrieben:

Adolf Enderlin	Reinhard Becherer
Adolf Brunner	Reinhard Keller jg.
Fritz Leisinger	Karl Walser

Keller sen. nahm eine Sonderstellung ein. Er war nicht formelles Mitglied des Vereins, spielte aber auf dem Flügelhorn in B mit, überbrückte die dirigentenlosen Zeiten als Aushilfsdirigent und war in wahrem Sinne auch der Beschützer

Warum . . .

kaufen Millionen Hausfrauen täglich ihre Lebensmittel im

Edeka-Geschäft?

Weil . . .

- Qualität und Preiswürdigkeit,
- gemeinsamer Einkauf von 37000 Edekakaufleuten,
- stets günstige Sonderangebote,
- täglich wachsendes Vertrauen immer noch mehr Hausfrauen überzeugen, daß

der Weg zum Edeka-Kaufmann sich lohnt!

Ihr Edeka-Kaufmann

Edeka

Robert Müller

Egringen · Telefon Efringen 288

Lebensmittel · Weine · Spirituosen · Haushaltsartikel
Porzellan · Glaswaren · Kurzwaren

beste Qualitäten

und Musikvater der jungen Musiker. Die Instrumente, meist gebrauchte, wurden von der Musikalienhandlung Bellon in Basel bezogen und kosteten ca. 300 RM. Zur Abhaltung der Proben stellte Vater Keller seine Schuhmacherwerkstatt zur Verfügung. Als erster Dirigent wurde ein ehemaliger deutscher Militärmusiker, Fidelius Dehner, aus Basel namhaft gemacht, der bereits auch die neu gegründete Isteiner Musik übernommen hatte. Dieser forderte per Probe 6,50 RM. Hatte man schon zum Ankauf der Instrumente und Noten nicht das nötige Geld, so mangelte es jetzt um so mehr und es mußte jedes Mitglied zur Übungsstunde eine Mark mitbringen, was in der damaligen Zeit ein fühlbares Opfer bedeutete. Passive Mitglieder waren es erst sehr wenige, die mit ihren Beiträgen den neugegründeten Verein unterstützten.

Doch die Freude und Begeisterung wuchs, als die ersten Tänze und Märsche erklangen und im Frühjahr 1909 konnte beim Waldfest des Gesangvereins der musikalische Teil übernommen werden, wenn auch erst acht Tänze einstudiert waren. Dies war der Start zur fortschreitenden Entwicklung bis zum Ausbruch des ersten Weltkrieges. In opferfreudiger Hingabe wurde jede Gelegenheit wahrgenommen, um hier oder in den umliegenden Ortschaften bei Wald- oder Gartenfesten, oder auch bei einfachen Tanzbelustigungen ein, oft auch nur bescheidenes Verdienst herauszuschlagen, um dadurch die Instrumentenschuld zu verringern.

Als im Jahre 1914 der Krieg ausbrach mußten alle Musiker nacheinander zum Kriegsdienst, von denen es aber nur dreien vergönnt war, wieder gesund in die Heimat zurückzukehren. Erst im Jahre 1920, als zwei aus Kriegsgefangenschaft entlassen wurden, konnte wieder an den Neuaufbau des Musikvereins gedacht werden. Auch diesmal war es wieder der Vereinsgründer Keller, sowie Reinhard Becherer, welche auf der Suche nach jungen Mitgliedern sich fortgesetzt bemühten, den Verein wieder lebensfähig zu machen. Es gelang, und Keller war vorerst wieder Vorstand, Instrukteur und Dirigent. Die Zahl der aktiven, sowohl wie der passiven Mitglieder wuchs erfreulich. Es dauerte jedoch nicht lange, als unser ehrenwerter Vater Keller von einer unheilbaren Krankheit befallen wurde, die ihn zwang, der ihm so lieb gewordenen Mitwirkung im Verein ganz zu entsagen. Schon schwer leidend, hat ihm anläßlich des 15jährigen Bestehens eine Abordnung des Vereins in seiner Wohnung aus Dankbarkeit für seine aufopfernden Bemühungen um das Werden und Wachsen des Vereins ein Diplom überreicht. Am 21. April 1924 wurde er durch einen schnellen Tod von seinem Leiden erlöst. Seine Verdienste um den Verein werden unvergessen bleiben.

Porsche-Diesel

Vertretung · Kundendienst · Ersatzteillager

sämtliche Landmaschinen

Fahrräder . Moped . Motorräder

liefert Ihr Landmaschinen-Fachbetrieb

Max Enderlin

Egringen

Gustav Enderlin

Egringen

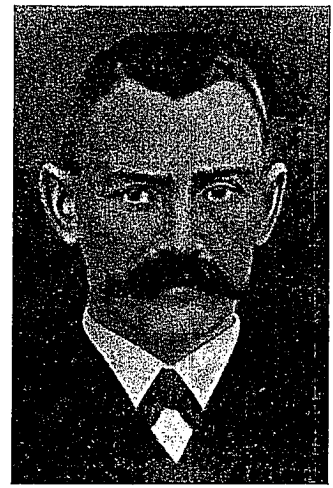
Fuhrbetrieb

Güternahverkehr

Reinhard Dietrich

Egringen

Schuhmacherei
Maßarbeiten und
Reparaturen
werden prompt
ausgeführt.



Vereinsgründer Reinhard Keller

Die nach dem Kriege im Verein eingesetzte günstige Entwicklung hielt auch nach dem Tode Kellers weiter an, so daß im Jahre 1926 bereits eine 18 Mann starke Musikkapelle auftreten konnte. Es gab wohl auch manche Rückschläge und Schwierigkeiten zu überwinden, die durch Austritte, Dirigentenwechsel und finanzielle Nöte entstanden, und es darf auch hier gesagt werden, daß es hoher Ideale bedarf um eine Musikkapelle von solcher Stärke aufzubauen und zu erhalten. Immer waren die begeisterten Musiker bereit, den manchmal sehr kleinen Verdienst zur Vereinskasse zu geben und ihre Verköstigung aus der eigenen Tasche zu bestreiten. Bei einer Musikerzahl von 21 aktiven und 80 passiven Mitgliedern wurde man 1939 vom zweiten großen Krieg überrascht, der wiederum das ganze Vereinsleben zum Erliegen brachte. Zwanzig Musiker wurden nacheinander zum Wehrdienst einberufen.

Mit dem Einmarsch der französischen Besatzungstruppen 1945 war an eine Wiederaufnahme der Vereinsarbeit zunächst nicht zu denken. Eine Verordnung der französischen Militärregierung erklärte sämtliche bestehenden Vereine als aufgelöst. Eine weitere spätere Verordnung über die Wiederherstellung des Vereinsrechts bot Gelegenheit, den Verein unter gewissen Voraussetzungen neu aufzuziehen. Bei Wiederaufnahme der Musikproben waren von den 20 zum Kriegsdienst einberufenen Musikern fünf als gefallen gemeldet, sieben waren aus Gefangenschaft noch nicht zurückgekehrt. Die Unterrichtsstunden wurden vorerst von dem langjährigen Mitglied Gustav Walser geleitet, welchem diesmal das Hauptverdienst am Wiederaufbau des Vereins zufällt. Bald konnte letzterer bei kleineren Anlässen mit der noch nicht vollzähligen Musikerschar auftreten und neuer Mut und Begeisterung machte sich

Gustav Walser

Schreinermeister

Egringen

Schreinerei und Glaserei

Fahrschule für alle Klassen

Max Jehle

gründlich und zuverlässig

Lörrach
Baslerstraße 164 gegenüber Cafe Pape
Telefon 2016

Efringen-Kirchen
Hauptstraße 29 im Radio-Elektro-Haus Rühl
Telefon 330

In **Efringen-Kirchen** Unterricht
jeden Mittwoch 20 Uhr

Das bekannte Ofen- und Herdfachgeschäft

Hermann Buchs · Kandern

Empfiehlt: Warmluftheizungen, Kachelöfen, Kachelherde,
Emaillierte Öfen, Waschkessel, Wand- und Bodenplatten

allseits wieder deutlich bemerkbar. Am 13. Juli 1948, als das Mitglied Hans Walser, welcher schon mehrfach bei größeren Musikkapellen mitwirkte, aus Gefangenschaft zurückkam, hatte unser Verein in ihm eine gute und spürbare Stütze erhalten. Er übernahm nicht nur von seinem Bruder die Dirigentschaft, sondern ging auch mit großem Eifer daran, junge Kräfte zum Eintritt zu werben und fortgesetzt war er bemüht, die Leistungen der Musiker zu verbessern um eine äußerste Klangreinheit zu erzielen. Nach wenigen Jahren hatte er in aufopfernder Arbeit neben seinem Beruf eine Musikerzahl von 30 Mann so instruiert, daß ihre Aufführungen überall Anerkennung fanden.

Nachdem schon im Jahre 1938 die Beschaffung von Uniformen für die Musiker beschlossen, die Ausführung aber durch den Krieg verhindert wurde, kam diese Angelegenheit erneut zur Sprache. 33 neue Uniformen wurden beschafft und zu Pfingsten 1955 feierlich eingeweiht. Zur Deckung der Kosten wurde mit Genehmigung des Bürgermeisters im Dorfe eine Spendensammlung durchgeführt. Das Ergebnis war sehr erfreulich. Die ganze Einwohnerschaft hat mit namhaften Beiträgen ihre Sympathie zum Musikverein zum Ausdruck gebracht.

Der Jubiläumsverein glaubt allen Grund zu haben, den Tag seines 50jährigen Bestehens festlich zu begehen. Viele frohe Stunden sind ihm in den vergangenen 50 Jahren zuteil geworden. Aber auch Stürme und tieftraurige Zeiten wurden erlebt. Zwölf Musikkameraden sind in den beiden großen Kriegen gefallen.

Ihr Verlust hat dem Verein empfindliche Wunden geschlagen und ihre Angehörigen in tiefe Trauer versetzt, die sie heute mit uns an unserem Jubiläumstag wieder auf's Neue empfinden werden.

Ein weiterer schmerzlicher Verlust erlitt der Verein seit Kriegsende durch den allzu frühen Tod seiner beiden langjährigen verdienten und dem Verein in Treue ergebenen aktiven Musiker Hermann Zibold und Adolf Gräßlin.

Mit neuem Mut und Tatkraft tritt der Verein in das zweite Halbjahrhundert, in der Hoffnung, daß sich immer begeisterte Männer finden, die das begonnene Werk mit Idealismus pflegen und erhalten. Ist doch die Musik als eine Gabe Gottes berufen, den Menschen das Erdendasein zu erheitern und selbst in trüben Stunden Trost und Erbauung zu spenden. Der Verein ist überzeugt, mit der Pflege der Volksmusik einer schönen und edlen Sache zu dienen und somit am Kulturleben unseres Volkes wahrhaften Anteil zu haben.

Reinhard Becherer

Dem Musikverein Egringen
und der ganzen Gemeinde wünschen wir einen
frohen und erfolgreichen Verlauf des
Jubiläumsfestes

SEIT 1845
Vortisch
DAS FAMILIEN-KAUFHAUS IN LÖRRACH

Ihre günstige Einkaufsstätte

Nähmaschinen

ein Begriff für Qualität
Große Auswahl
in schönen Möbeln
Kostenloser Unterricht

Karl Läuger
Lörrach

Auszeichnungen des Vereins

1926 beim Musikfest mit Wertungsspiel in Kandern:
II. Ehrenpreis mit Lorbeerkranz, Diplom und silberner Pokal
Dirigent: Knochel

1933 beim Musikfest mit Wertungsspiel in Freiburg i. Br.:
1a Preis, Diplom, Ehrenplakette und Erinnerungstafel der Stadt Freiburg
Dirigent: Knochel

1952 beim Musikfest mit Wertungsspiel in Steinen:
Prädikat **„Vorzüglich"**, Urkunde Dirigent: Hans Walser

1956 beim Musikfest mit Wertungsspiel in Brombach:
Note **„sehr gut bis vorzüglich"** Urkunde
Dirigent: Kapellmeister H. Rohrbeck

Der Freundschaft Worte haben oft gelogen,
es täuscht die Liebe durch Beredsamkeit;
Musik allein hat nie ein Herz betrogen
und viele tausend Herzen hocherfreut.

Helene von Orleans

MODERNE HAARPFLEGE
im Damen- und Herren-Salon

Martin Schulze / Eimeldingen

reichhaltiges Lager in sämtlichen
Parfümerie- und Toileten-Artikeln · Automat

Mechanische Möbel- und Bauschreinerei · Glaserei

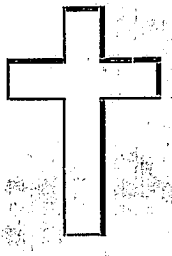
Hans Walser • Fischingen

Schreinermeister · Telefon Efringen-Kirchen 294

Die Werkstätte für gute Qualitätsarbeit

Metzgerei
E. Streich Ww
Eimeldingen

Telefon
Lörrach 6298
empfiehlt
stets frische
und preiswerte
Fleisch- und
Wurstwaren



Ehrentafel

Die gefallenen Musiker des Krieges

1914 — 1918

Adolf Enderlin
Adolf Brunner
Reinhard Keller
Albert Enderlin

1939 — 1945

Eugen Brenneisen
Emil Gräßlin
Karl Sutter
Max Schopferer
Herbert Walser
Gustav Weiss
Fritz Osswald (vermißt)
Max Noth

Passive Mitglieder

1914 — 1918

Albert Friess
Karl Brummer

1939 — 1945

Fritz Brenneisen
Emil Braun
Reinhard Walser
Reinhard Fischer
Alban Ullmann
Hermann Fischer
Hermann Denzer
Alfred Fischer
Ernst Brunner (jg.)
Hermann Aberer
Reinhard Sieglin
Gustav Brenneisen
Fritz Eckenstein
Ernst Schelker

Aktive Musiker des Vereins

Aberer Helmut
Aberer Hans
Braun Felix
Brenneisen Gerhard
Bühler Hans
Enderlin Adolf
Fischer Friedrich
Fischer Albert
Gräßlin Adolf
Gräßlin Helmut
Jost Fritz
Langguth Hermann
Müller Friedrich
Müller Herbert
Sehringer Hans
Sieglin Helmut
Schmidt Wilhelm
Schopferer Emil
Schopferer Herbert
Schopferer Walter
Uhlmann Max
Walser Erwin
Walser Gustav
Wenk Walter
Wenk Max
Wenk Ernst
Wenk Heinz
Wenk Siegfried

Ehrenmitglieder

Aktive:
Enderlin Adolf
Jost Fritz

Passive:
Becherer Reinhard
Walser Adolf
Müller Albert
Walser Gustav
Walser Hans (Ehrendirig.)
Gütlin Otto
Rosskopf Gustav
Bachmann Hermann

Der Verein zählt heute
28 aktive Musiker
10 Ehrenmitglieder
132 Passivmitglieder

Wie Wein und Bier ist
für den Durst, gilt für
den Hunger Fleisch und
Wurst.

Willst Du's vom Metzger
der was kann,
so kauf's beim

Walter Zimmermann

Metzgerei

Efringen-Kirchen

Filialen:

Egringen u. Mappach

Hermann Hugenschmidt

Blechnermeister
und Installateur
Efringen-Kirchen
Telefon 332

Lager in sämtlichen
Haushaltsgegenständen
Öfen · Herde · Wasch-Öfen
Fachgeschäft für
Propangasanlagen

Ausführung von
Bauarbeiten aller Art

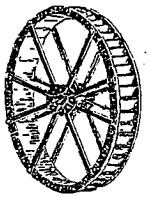
Vorstände seit 1908

Keller Reinhard sen.	1908—1912
Enderlin Adolf	1912
Becherer Reinhard	1912—1925
Walser Gustav	1925—1927
Zibold Hermann	1927—1929
Walser Gustav	1929—1932
Jost Fritz	1932—1935
Gütlin Otto	1935—1936
Walser Gustav	1936—1946
Zibold Hermann	1946—1950
Jost Fritz	1950—1953
Müller Friedrich	1953—1956
Walser Erwin	ab 1956

Dirigenten

Dehner Fidelius, Basel	1908—1914
Keller Reinhard	1920—1922
Kühn Alfred, Weil am Rhein	1922—1924
Wötzel Wilhelm, Efringen	1924—1925
Knochel Georg, Weil am Rhein	1925—1933
Wehner, Musiklehrer, Lörrach	1933—1935
Kappel, Kapellmeister, Lörrach	1935—1938
Hartwig Günter	1938—1939
Walser Gustav	1946—1948
Walser Hans	1948—1953
Rohrbeck Hans, Kapellmeister, Grenzach	ab 1953

Die Musik allein die Herzen erfrischet,
die Tränen abwischet, wenn sonst nichts hilflich will sein.

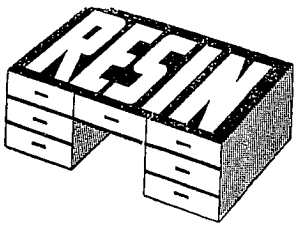


Gustav Dösserich Binzen

Kunden- und Handelsmühle

empfiehlt

- Weizenmehle
- Roggenmehle
- Futtermittel
- Alleinfutter für Kücken
- Alleinfutter für Hühner
- Legemehl



Friedrich Resin

Weil am Rhein

Hauptstraße 274
Telefon 7251 und 7253
nach Geschäftschluß 7461

Alles zum Schreiben,
Zeichnen und für's Büro
liefert prompt und
preiswert

Büromaschinen-Büromöbel
Bürobedarf
Papiergroßhandel
Schreib-, Zeichen- und
Schulbedarf

Eigene Fachwerkstätte für
Büromaschinen und
Schreiner für die
Möbelabteilung

Fest-Programm

Samstag, den 17. Mai 1958 — Beginn 20 Uhr im Festzelt

Festbankett

Eröffnung Musikverein Egringen, Leitung: Kapellmeister H. Rohrbeck

„Kreuzritter-Fanfare" . . . . . von R. Herion
„Fehrbelliner-Reitermarsch" . . . . . von R. Herion
Begrüßung . . . . . Vorstand E. Walser
„Ungarische Fantasie Nr. 2" . . . . . von G. Lotterer
Worte zum Fest . . . . . von R. Becherer
„Florentiner-Marsch" . . . . . von J. Fucik

Vorträge der anwesenden Gastvereine

Gesangverein Egringen — Leitung: Alfred Eckenstein
„Wer die Musik sich erkiest" . . . . . von Wilhelm Schrey
„Im Wald" . . . . . von Robert Edler
„Aus der Traube in die Tonne" . . . . . von Kurt Lißmann

Musikverein Malsburg, 15 Musiker — Leitung: Fritz Lais
Vortrag nach Ansage

Musikverein Wollbach, 20 Musiker — Leitung: Thomas Kretz
Vortrag nach Ansage

Musikverein Gresgen, 25 Musiker — Leitung: W. Webers
Ouvertüre zur Oper „Regina" . . . . . von Rossini
„Auf der Wanderschaft" Potpourri

Musikverein Hasel, 25 Musiker — Leitung: Kapellmeister Ladmann, Wehr
Vortrag nach Ansage

Musikverein Maulburg, 28 Musiker — Leitung: Kapellmeister Otto Werner
Vortrag nach Ansage

Anschließend Tanz!

Eugen **HARR**

bietet Ihnen reiche Auswahl in

Eisenwaren Werkzeuge,

Haus-. und Küchengeräte

Stahlwaren- Bestecke

Glas-Porzellan

Weil am Rhein

Telefon 7170

Allen Vereinen,
Gesellschaften und Schulen
empfehlen wir unsere
modernsten Omnibusse
mit 18 bis 55 Sitze

jederzeit unverbindliche
Beratung

Karl Wilhelm Maier · Omnibusunternehmen

Lörrach · Baslerstraße 66 · Telefon 2030

Sonntag, 18. Mai 1958

9.30 Uhr Festgottesdienst mit anschließender Gefallenenehrung am Denkmal
13.00 Uhr Empfang der Gastvereine
14.00 Uhr im Festzelt

Musikverein Egringen — Leitung: Kapellmeister H. Rohrbeck

„Fanfarenmärsche"	von Herion
Begrüßung	Vorstand E. Walser
„Im weißen Rössl"	von Ralph Benatzky
Ansprache	Festpräsident, Bürgermeister A. Walser
Marsch	nach Ansage

Vorträge der Gastvereine

Musikverein Auggen, 21 Musiker — Leitung: Erich Meier
nach Ansage

Musikverein Tannenkirch, 23 Musiker — Leitung: Alfred Faller
„Fantasie" aus der Oper „der Freischütz" . . . . von K. M. v. Weber

Musikverein Fröhnd, 23 Musiker — Leitung: Werner Keller
nach Ansage

Feuerwehrmusik Höllstein — Leitung: Emil Asal
nach Ansage

Musikverein Efringen-Kirchen, 24 Musiker — Leitung: Alfred Faller
„Ein Abend bei Paul Linke" — großes Potpourri — von Paul Linke

Musikverein Binzen, 25 Musiker — Leitung: Kapellmeister Flemming
nach Ansage

Musikverein „Rheinlust" Istein, 25 Musiker — Leitung: Alfred Faller
„Maske in Blau" . . . . . von Fred Raymond

Bäckerei und Konditorei

FRITZ SÜTTERLIN

Efringen-Kirchen · Telefon 232

empfiehlt seine täglich frischen
Backwaren

Walfried Krebs

Beratung und
Ausführung sämtlicher
Zimmerarbeiten
Treppen- und
Holzbau
Chem. Holzschutz
Telefon 355

Efringen-Kirchen

Schachenmeier & Co.

Efringen-Kirchen
Telefon 254

Haus- und
Küchengeräte
Herde · Öfen
Eisenwaren
Landwirtschaftliche
Geräte

Zimmermeister
Karl Mannhardt
Holzen

Telefon
Kandern 344
Zimmerei
und Treppenbau
Planfertigung
und
Kostenberechnung

Musikverein Steinen, 26 Musiker — Leitung: Emil Asal
nach Ansage

Musikverein Haltingen, 25 Musiker — Leitung: Alfred Faller
„Ouvertüre zu Nakiris Hochzeit" . . . . . von Paul Linke

Stadtmusik Kandern, 28 Musiker — Leitung: Kapellmeister Flemming
„Im Reiche des Indra" . . . . . von Paul Linke

Stadtmusik Lörrach, 35 Musiker — Leitung: Renatus Vogt
„Schwäbische Rhapsodie" . . . . . von Max Kämpfert

Anschließend Tanz!

Montag, 19. Mai 1958

14.00 Uhr Kinderbelustigung

Tanz, Froher Ausklang

Mit den Tönen kommt das Sehnen,
reget sich der Liebe Schmerz,
wie sie beben und verschweben,
bebt, verschwebt das stille Herz.

Novalis

Oskar Knödler

Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfung
Holz- und Bautenschutz

Lörrach / Wallbrunnstraße 58 / Ruf 2073

Gustav Reichert . Lörrach

DAS FACHGESCHÄFT FÜR GUTE BEKLEIDUNG

seit über 50 Jahren!

Emil Schmiederer

Sägewerk · Kandern · Telefon 314

Stets vorrätig: Kiefern- und Tannenblochware
Einschnitt von Bauholzlisten
Lager in Fußbodenriemen

Im Ausschank die beliebten

Lasser Biere

Brauerei Lasser · Lörrach

keine andern

Brezeln · Sticks

MAYKA

aus Kandern

Brezelfabrik Willi Mayer

Verkauf auf dem Festplatz

Markgräfler Holz- und Kohlenhandelsgesellschaft m.b.H.

Lörrach / Baden

Tumringer Straße
274
Telefon 3666
und 3668

Kohlen · Heizöle · Düngemittel
Torfmull · Schädlingsbekämpfungsmittel
Futtermittel · Saatgut
BV-Aral · Aralin · BV-Diesel
BV-Schmierstoffe

Hans Albert Läuger

Seilerei · Küblerwaren · Korb- und Bürstenwaren

Kandern · Ruf 317

Musikinstrumente
Hohner · Handharmonikas
Akkordeons
Saiteninstrumente
Schallplatten

Kandern · am Markt

Albert Schneider
Kandern

Eisenwaren
Haus- und Küchengeräte
Drahtgeflechte

Restauration und Metzgerei zur »Schnecke« Kandern

Telefon 289
Inhaber: Reinhard Berner
Wir bieten unseren Gästen aus Küche und Keller das Beste

HEINZ MAIER · BINZEN

Leihgläser

Telefon Lörrach 6416

Blechnerei und
Installation
Haus- und
Küchengeräte

Hermann Keller • Haltingen

Gustav Vögtlin
& Co KG

Kies-, Sand-
und Schotterwerk
Haltingen
Kreis Lörrach
Fernsprecher
Lörrach 3226

Licht · Kraft · Radio

Adolf Krebs

Elektro-Fachgeschäft / Sämtliche
Elektro-Hausgeräte

Efringen - Kirchen

Telefon 352

Ernst Heckle

Kraftfahrzeuge

Reparaturwerkstätte

Tankstelle

Efringen-Kirchen

Ruf 277

FRITZ KÖNIG

Auto- und Motorradhaus
BMW- und NSU-Werk-
Vertretungen
WEIL AM RHEIN
Haltinger Straße 58
Telefon 7181

Alles für die Musik aus dem Fachgeschäft

Hug & Co. Nachf. · Lörrach

Walter Rütschle, Turmstraße 27

große Auswahl in Schallplatten: Oper, Operette, Unterhaltung, Tanz

Spitz & Mayer

Haus- und
Küchengeräte
Glas · Porzellan · Kristall
Geschenkartikel

Lörrach

am Marktplatz

Sämtliche Noten
für Blasmusik
liefert schnell und
preiswert
Das größte
Spezialgeschäft

Wilhelm Halter

Karlsruhe
Kaiserallee 34

Fachmännische Beratung
Anschluß und Wartung
Radio · Fernsehen · Phono
Waschmaschinen · Kühlschränke
Herde · Öfen frei Haus

J. F. SCHULZ

Lörrach · BaslerStraße 158

Die Sparkasse hilft

- mechanisieren
- rationalisieren
- Leistung steigern
- Arbeit erleichtern

durch **zinsverbilligte** *Darlehen und Kredite*

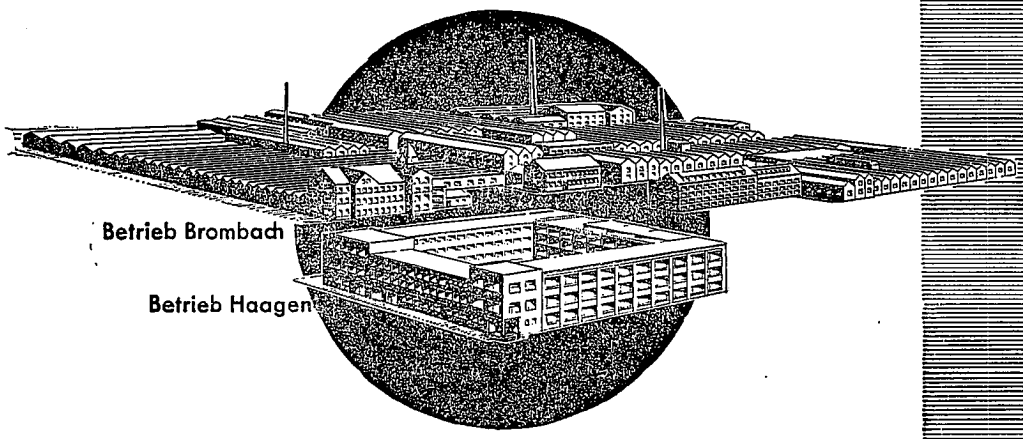
- Wer spart kann ernten!

Bezirkssparkasse Lörrach

Wer klug rechnet kauft bei

Schöpflin Haagen

Das Einkaufszentrum des Wiesentals



Betrieb Brombach

Betrieb Haagen